



**WALK
TANZ
THEATER
.COM** SAUM<RKT

Sonne Luft

Elfriede Jelinek
Theater am Saumarkt Feldkirch
Premiere 28.03.2025 19.30 Uhr
Weitere Vorstellungen

29.03.	19.30 Uhr
30.03.	17.00 Uhr
03.04.	19.30 Uhr
04.04.	19.30 Uhr
05.04.	19.30 Uhr
06.04.	17.00 Uhr

TICKETS WWW.LAENDLETICKET.COM
GRATIS AN- UND ABREISE MIT BUS UND BAHN (VVV)
VMOBIL.AT/TICKETS/VERANSTALTERNICKETS

SAEGERVIER.AT

DOKUMENTATION

SONNE / LUFT

*Ein Theatertext von Elfriede Jelinek
in einer Inszenierung von walktanztheater.com*

Eine Koproduktion von walktanztheater.com mit Theater am Saumarkt 2025

SONNE / LUFT

Ein Theatertext von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von walktanztheater.com

Die Sonne brennt – und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles überfluten. Die Sonne lacht – und mit ihr freut sich auch die Luft, endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat.

Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam.

Sonne und Luft, unser halbes, unser dreiviertel Leben lang waren das die besten Freundinnen der Gesundheit und der guten Laune. Und sie sind es immer noch. Denn einmal davon abgesehen, dass ohnehin viele vieles nicht mitbekommen, ist den gewaltigen Parallelentwicklungen auf der Kugel, auf der wir herumkriechen, geistig und psychologisch niemand gewachsen. Niemand, außer vielleicht Elfriede Jelinek. Deren feurig atmender Doppeltext „Sonne/Luft“ andererseits auch belegt, dass alles im Grunde offen auf dem Tisch liegt. Es ändert bloß nichts.

Die Sonne ist groß, der Mensch ist klein, beide sind nicht auf den Mund gefallen, am wenigsten Jelineks Sonne, die im ersten Teil redet und redet und brennt und brennt. Sie schaut den Menschen zu, schaut auf sie herab, heißt das natürlich. „Sie sind mir sowieso egal. Sie können auch auf mich bauen, von mir aus, aber was da entstehen wird, wird verschwinden, ob Sie mich loben oder nicht. ... Diese Erde haben Sie selbst pulverisiert, und sogar das Pulver ist giftig.“

So ist das, bis es im zweiten Teil um die Luft geht. Um das Verhältnis des Menschen zur Luft steht es auch nicht zum Besten, obwohl oder gerade weil sie für viele bloß Luft ist. Und man wird aufmerksamer für die Unaufmerksamkeit gegenüber der namenlosen Ignoranz des kleinen, bornierten Erdlings. Jelinek-Lektüre, das gilt immer noch, ist nie völlig umsonst.

TEAM

INSZENIERUNG: BRIGITTE WALK

DRAMATURGIE: MARIA FLIRI

AUSSTATTUNG: SANDRA MÜNCHOW

SCHAUSPIEL: BARBARA NOVOTNY (eingesprungen für die erkrankte LIESE LYON) / MARLENE HAAGEN / PETER BOCEK

VIDEO, FOTO: SARAH MISTURA / FLORIAN KOLLER - MISTURA OG

KOMPOSITION: MARTIN E. GREIL

TECHNIK: MATTHIAS ZUGGAL / THOMAS KUSCHNY

BAUTEN: ROLAND ADLASSNIGG

MASKE: LENA VOZNYUK

PRODUKTIONSLEITUNG: MARINA HÖFLER

HELFER:IN: BOHDAN MYSAN / ALICE MANSFIELD

AGENTUR: SÄGENVIER DESIGNKOMMUNIKATION

DANKE AN: BETTINA HENNING

PREMIERE 28. März 2025, 19:30 / Theater am Saumarkt

Weitere Vorstellungen:

Sa 29.3. 19:30 Uhr

So 30.3. 17:00 Uhr

Do 3.4. 19:30 Uhr

Fr 4.4. 19:30 Uhr

Sa 5.4. 19:30 Uhr

So 6.4. 17:00 Uhr

Eine Koproduktion von walktanztheater.com mit Theater am Saumarkt 2025

TICKETS laendleticket.com

ZAHLEN BESUCHER:INNEN

7 Vorstellungen | 338 Besucher:innen

Besucher:innen sind auch aus Wien und der Schweiz angereist. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Nestroy-Preis-Juror Martin Thomas Pesl.

GEPLANTE TOUR: Es gibt bereits Einladungen nach Wien und Kärnten, weitere Termine für Gastspiele sind in Planung.

INHABER AUFFÜHRUNGSRECHTE: Rowohlt Theater Verlag, Hamburg

Wir danken den Geldgeber*innen und Kooperationspartner*innen:

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 Vorarlberg
unser Land

STADT
FELDKIRCH 

 SPARKASSE

 netzwerkTanz

 TUHLER
we make venues better

SAUMARKT

ANKÜNDIGUNGEN

vol.at



[vol.at](#) → [Wohin in Vorarlberg](#) → [Alle Veranstaltungen](#) → [Bühne, Kultur & Klassik](#) → [Theater](#)

walktanztheater.com: SONNE / LUFT

Wann:

Do 3. Apr, 19:30

Fr 4. Apr, 19:30

Sa 5. Apr, 19:30

So 6. Apr, 17:00

[▶ Alle Sitzungen sehen](#)

Wo:

[Theater am Saumarkt](#), Mühletorplatz 1, Feldkirch [▶ Landkarte anzeigen](#)

Altersbeschränkung: Alle Altersklassen

ein Theaterstück von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von walktanztheater.com.
Die Sonne brennt – und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles überfluten. Die Sonne lacht – und mit ihr freut sich auch die Luft, endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat.

Der Theaterstück SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam.

Aufführungen: 28. 3., 29. 3., 30. 3., 3. 4., 4. 4., 5. 4., 6. 4. 2025. VVK: Ländleticket (www.laendleticket.com, alle Sparkassen und Raiffeisenbanken)

Powered by www.wohintipp.at

Online verfügbar unter: <http://wohin.vol.at/2025/walktanztheater-com-sonne-luft/feldkirch>

MeinBezirk, Isabelle Cerha, 13.03.2025



Gewaltige Stimmen

Elfriede Jelinek schrei(b)t, walktanztheater inszeniert SONNE/LUFT

13. März 2025, 12:53 Uhr



SONNE/LUFT - Schauspieler von links: Liese Lyon, Peter Bocek undFoto: Sarah Mistura
Marlene Haagen
hochgeladen von Isabelle Cerha

Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek wird im Theater am Saumarkt von walktanztheater inszeniert. Premiere ist am Freitag, 28. März 2025.

Ist die Erde im Vergleich zur Sonne ein Sandkorn, ist der Mensch im Vergleich zur Sonne nicht mehr erwähnenswert. Doch der Mensch steht erhobenen Hauptes über der Sonne. Das erhitzt der Sonne Gemüt. Etwas mehr Demut, denn sie ist die Königin. Die Sonne ist nicht auf den Mund gefallen, am wenigsten Jelineks

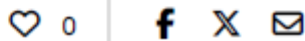
Sonne, die im ersten Teil der Inszenierung von walktanztheater im Theater am Saumarkt redet und redet und brennt und brennt. Sie schaut den Menschen zu, schaut auf sie herab, das heißt natürlich. „Bis ich kurzen Prozess mit ihnen mache. Mich kostet das gar nichts.“

Im zweiten Teil geht es um die Luft, um das Verhältnis des Menschen zur Luft. Das steht nämlich auch nicht zum Besten.

Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam. Ändern wird sich wahrscheinlich trotzdem nichts, dafür ist der Erdling einfach zu ignorant. Doch völlig umsonst sind Jelineks Worte nie.

Informationen

- Premiere: 28.3.2025, 19.30 Uhr
- Samstag, 29.3. 19.30 Uhr
- Sonntag, 30.3. 17 Uhr
- Donnerstag, 3.4. 19.30 Uhr
- Freitag, 4.4. 19.30 Uhr
- Samstag, 5.4. 19.30 Uhr
- Sonntag, 6.4. 17 Uhr
- Inszenierung: Brigitte Walk
- Dramaturgie: Maria Fliri
- Ausstattung: Sandra Münchow
- Schauspiel: Liese Lyon / Marlene Haagen / Peter Bocek
- Video, Foto: Sarah Mistura
- Komposition: Martin E. Greil
- Technik: Matthias Zuggal / Thomas Kuschny
- Eine Koproduktion von walktanztheater.com mit Theater am Saumarkt 2025.
- **Tickets**



Online verfügbar unter: https://www.meinbezirk.at/feldkirch/c-freizeit/elfriede-jelinek-schreibt-walktanztheater-inszeniert-sonneluft_a7201532

vol.at, Brigitte Kompatscher, 17.3.2025

TIPP GEBEN

HIGHSPEED WEBMAIL VOLMOBIL JOB IMMO AUTO ANZEIGER VN EPAPER

VOL.AT

V-TESTEN



KULTUR

„Sonne / Luft“: Viel Show und Melancholie

17.03.2025 • 16:30 Uhr



Das Team von „Sonne / Luft“ mit Regisseurin und Theaterleiterin Brigitte Walk (3. v. l.).
SARAH MISTURA

walktanztheater.com und Saumarkttheater zeigen „Sonne / Luft“ von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von Brigitte Walk.

Elfriede Jelineks Text „Sonne / Luft“ gilt als ihr „Klimakrisenstück“. Die Uraufführung in einer Inszenierung von Nicolas Stemann fand 2022 am Schauspielhaus Zürich statt, die österreichische

Erstaufführung ein Jahr später in Graz. Nun hat sich das Feldkircher walktanztheater.com des Stücks angenommen – Premiere ist am 28. März im Saumarkt.

Nach einigen Projekten, die mit viel Recherche verbunden waren, wollte Theaterleiterin und Regisseurin Brigitte Walk wieder einen Text bearbeiten, den es bereits gibt. Jelinek kennt und mag sie „seit immer und ewig“, Umwelt ist ein Anliegen, das ihr am Herzen liegt. „Sonne / Luft“ sei ein „leicht melancholisches, wenig zynisches Stück“, beschreibt es Walk. „Es hat mir einfach sehr gut gefallen.“

Von 100 auf 20 Seiten

„Sonne / Luft“ sind eigentlich zwei Texte mit insgesamt rund 100 Seiten. Schauspielerin Maria Fliri hat die Textfassung, die nun gespielt wird, erarbeitet und das Original auf rund 20 Seiten gekürzt. „Themen, die uns wichtig waren, sind drin. Themen, die wir nicht so spannend fanden, haben wir rausgestrichen“, erklärt Walk dazu. Beibehalten worden sei der Wortwitz, die Sprachspielereien – all das, was die Werke der Literaturnobelpreisträgerin ausmachen.

Im Stück geht es um die Welt „vor der Apokalypse und nach der Apokalypse“ (Walk). Da gibt es die Sonne, die sich anschauen muss, was mit der Welt passiert. Sie ist gekränkt angesichts dessen, was die Menschen mit der Umwelt und all dem vorhandenen Schönen aufführen. Manchmal liest sie ihnen die Leviten, manchmal ist es ihr einfach egal, weil ihr ihre Kritik sinnlos erscheint. Sie will Klartext reden – mit wenig Erfolg.

TERMINE

walktanztheater.com
„Sonne / Luft“ von Elfriede Jelinek.
Inszenierung: Brigitte Walk. Dramaturgie: Maria Fliri. Ausstattung: Sandra Münchow.
Schauspiel: Barbara Novotny, Marlene Haagen, Peter Bocek. Video, Foto: Sarah Mistura.
Komposition: Martin E. Greil. Technik: Matthias Zuggal, Thomas Kuschny. Bauten: Roland Adlassnigg. Produktionsleitung: Marina Höfler.
Premiere: Freitag, 28. März, 19.30 Uhr, Theater am Saumarkt, Feldkirch. Weitere Termine: 29. März, 19.30 Uhr, 30. März, 17 Uhr, 3., 4. und 5. April, jeweils 19.30 Uhr, 6. April, 17 Uhr.
Infos: www.walktanztheater.com

Letztlich beschließt die Sonne aber, alles in Flammen aufgehen zu lassen. Das passiert – und dann kommt der nächste Teil, die „Luft“. Drei übrig gebliebene Menschlein sind da auf sich zurückgeworfen und beklagen ihr Dasein. „Der erste ist ein Showteil, der zweite melancholischer“, sagt die Regisseurin zum Stück.

Video kommt in der Produktion nur kurz in wenigen kleinen Szenen zum Einsatz, der Rest wird von drei Personen gespielt. Dabei gibt es eine Änderung. Nachdem Liese Lyon erkrankt ist, ist kurzfristig Barbara Novotny eingesprungen. Sie war erst kürzlich im Bregenzer Theater Kosmos in „G3F (Gott ist 3 Frauen)“ zu sehen.

Koproduktion

Die Musik wurde von Martin E. Greil eigens für die Produktion komponiert. „Sie ist ziemlich cool. Sie ist zuerst melancholisch und geht dann ins Poppige“, so Walk. „Sonne / Luft“ ist eine

Zusammenarbeit von walktanztheater.com und Theater am Saumarkt, wo gespielt wird. Eine derartige Koproduktion war vor rund zweieinhalb Jahren auch mit „Nur nachts“ von Sibylle Berg zu erleben.

Online verfügbar unter: <https://www.vol.at/sonne-luft-viel-show-und-melancholie/9282071>

Radio Proton, Ingrid Delacher, 19.03.2025

19. MÄRZ 2025 VON INGRID

SONNE / LUFT von Elfriede Jelinek



Zu Gast bei Radio Proton ist Brigitte Walk vom Walktanztheater, die uns das neue Stück des Walktanztheaters SONNE / LUFT geschrieben von Elfriede Jelinek vorstellt.

Die Sonne brennt – und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles

überfluten. Die Sonne lacht – und mit ihr freut sich auch die Luft, endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat. Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist vielschichtig und eigenartig unterhaltsam.

Wenn ihr euch für das neue Stück SONNE / LUFT interessiert, findet ihr Infos und Termine auf <https://www.walktanztheater.com/Projects/elfriedejelinek-sonne-luft/>

Das Stück könnt ihr ab 28.3.2025 und bis 6.4. im Theater am Saumarkt in Feldkirch sehen.

Premiere 28.3.2025 / 19.30 Uhr
THEATER AM SAUMARKT / FELDKIRCH
Sa 29.3. 19:30 Uhr
So 30.3. 17:00 Uhr
Do 3.4. 19:30 Uhr
Fr 4.4. 19:30 Uhr
Sa 5.4. 19:30 Uhr
So 6.4. 17:00 Uhr
Inszenierung: Brigitte Walk
Dramaturgie: Maria Fliri
Ausstattung: Sandra Münchow
Schauspiel: Liese Lyon / Marlene Haagen / Peter Bocek
Video, Foto: Sarah Mistura
Komposition: Martin E. Greil

LIVESTREAMS



Live-Stream
mp3-Stream



Live-Stream
ogg-Stream

Suchen ...

NACHHÖREN IM AUDIOARCHIV

[Nachhören im Archiv der freien Radios Österreich](#)

HEUTE AUF PROTON

3 APR., DO	
00:00	The Selector - Bringing you tr
02:00	La Hora Latina - Die Sendung
03:30	Nachtaktiv - Wer schläft kann
06:00	Die Proton Morningshow
09:00	Musik und Information
11:00	Gesprächssendung - „Es ist f
12:00	Proton-Mittagsschiene: R(h)e
13:00	Groovin 31.03.2025
14:00	artarium - das etwas andere l
15:00	Lebensgeschichten Wdh.
17:00	„ABSOLUTE ROCK – The Clas
18:00	Proton-Infoschiene: R(h)eing
19:00	Simones Welt
22:00	radio.LOSA - Musikkultur aus

4 APR., FR	
00:00	R(h)eingehört aktuell und Nar

Technik: Matthias Zuggal / Thomas Kuschny
 Bauten: Roland Adlassnigg
 Maske: Lena Voznyuk
 Produktionsleitung: Marina Höfler
 Agentur: sägenvier designkommunikation

GO ÖFF! Zum Theater am Saumarkt bequem mit Zug und Bus und Rad

Gratis An- und Abreise mit Bus & Bahn (VVV):

Fahrscheine 28.3.-30.3.: <https://www.vmobil.at/veranstaltertickets/sonne-luft%20-%20elfriede%20jelinek-28.03.-30.03.2025>

Fahrscheine 3.4.-6.4.: <https://www.vmobil.at/veranstaltertickets/sonne-luft-elfriede-jelinek-03.04.-06.04.2025>

Das Interview mit Brigitte Walk hört ihr am 20.3.2025 um 12 Uhr, 18 Uhr und Mitternacht, oder jederzeit zum Streamen ab Erstaussstrahlung mit diesem Link: <https://cba.media/702197>

Proton, das freie Radio feiert sein 25 jähriges Bestehen.



Beitrag ist hier verfügbar: <https://radioproton.at/2025/03/19/sonne-luft-von-elfriede-jelinek/>

Hier nachhören: <https://cba.media/702197>

Vorarlberger Nachrichten, 25.03.2025

Brigitte Walks Inszenierung von „Sonne / Licht“ findet am kommenden Freitag im Theater am Saumarkt statt. SARAH MITSURU

„Sonne / Licht“ am Saumarkt

Jelineks Theatertext als Studie über Natur und Kontrollverlust.

FELDKIRCH Am kommenden Freitag feiert das Theater am Saumarkt die Premiere von „Sonne / Licht“, einem Text von Elfriede Jelinek. Die Produktion von walktanztheater.com beschäftigt sich mit den Elementen - und den Folgen des menschlichen Machtstrebens über natürliche Prozesse.

Perspektive der Sonne

Im Zentrum des Stücks steht die Natur - als autonome Kraft, als Gegenüber, als Überforderung. Jelinek beginnt mit einem Monolog aus der Perspektive der Sonne. Diese wird zur gestaltlosen Erzählerin, zur Quelle von Hitze und Dürre ebenso wie von Licht und Neubeginn. Die Erzählhaltung changiert zwischen Apokalypse und Aufbruch, zwischen Zerstörung und Lebendigkeit. In einem zweiten Teil wird die Luft zur Sprechfigur - ein thematischer Übergang, der keine Trennung, sondern eine Erweiterung bedeutet.

„Sonne / Licht“ ist keine Naturkunde, sondern eine sprachkritische Auseinandersetzung mit der Idee, sich die Natur verfügbar zu machen. Jelinek dekonstruiert das vom Menschen geschaffene Bild von Beherrschbarkeit und Fortschritt. Wo auf der einen Seite die Hitze zerstört, beginnt auf der anderen Seite die Regeneration. Die Sonne zerstört nicht nur - sie initiiert. Aus dieser Ambivalenz entsteht die eigentliche Spannung des Textes. Der Umgang mit den Elementen wird so zur Frage nach Verantwortung, Wahrnehmung und den Grenzen der Deutungshoheit - gerade in Zeiten globaler Klimaveränderungen.

Regie führt Brigitte Walk, das dramaturgische Konzept stammt von Maria Fliri, das Bühnenbild von Sandra Münchow. Auf der Bühne verkörpern Barbara Novotny, Marlene Haagen und Peter Bocek die Elemente. **VN-AMA**

derStandard, Michael Wurmitzer / Margarete Affenzeller, 01.04.2025

Jelinek in Feldkirch



Barbara Nowotny in Elfriede Jelineks Doppelstück "Sonne / Luft", produziert vom Walk-Tanztheater.

FLORIAN KOLLER_MISTURA

In den beiden, oft gemeinsam inszenierten Texten *Sonne / Luft* lässt Elfriede Jelinek das Zentralgestirn zu Wort kommen und wüten. Die 2022 in Zürich uraufgeführte und auch am Schauspielhaus Graz inszenierte Klima- und Untergangsrede, der STANDARD berichtete, wurde nun auch von Walk-Tanztheater und Theater am Saumarkt neu produziert, inszeniert von Brigitte Walk – mit Peter Bocek, Marlene Haagen und Barbara Novotny. Bis 6.4. (afze)

Online verfügbar unter: <https://www.derstandard.at/story/3000000263722/kulturtipps-der-woche-salzbürger-jugendprogramm-osterfestival-und-jazz>

Feldkircher Anzeiger, 03.04.2025

Donnerstag, 3. April 2025

Feldkircher ANZEIGER 47

Veranstaltungen

Donnerstag, 3. bis Mittwoch, 9. April 2025

Do 3. April

9.30 Uhr Yoga für Anfänger:Innen I für Senior:innen (Kursstart)
Mittelschule Levis

14.30 Uhr Hinter den Kulissen der Hilfe: Gewaltschutz I für Senior:innen
Gewaltschutzzentrum Vorarlberg

19 Uhr **Gemeinschaftliche Wohnformen: Wie können und wollen wir Weiterwohnen?**
Diskussion I Gespräch, Vortrag
Haus am Katzenburm

19.30 Uhr **Julia Enxing: Und Gott sah, dass es schlecht war I Wissen fürs Leben**
AK Vorarlberg

20 Uhr **Studienkonzert Jazzensemble der Stella**
Antiquariat Chybalski

Fr 4. April

10.15 Uhr **Fitnesscenter Natur I für Senior:innen (Kursstart)**
Reichenfeld Feldkirch

14-16 Uhr **„Café am Freitag“**
im Nafahus Feldkirch-Altenstadt,
Reichsstraße 3

15-17 Uhr **Zemmasinga** im Haus Nofels, Magdalenastraße 9, Feldkirch
17 Uhr **Karten Buffet - "Ostern"**
Gesunder Lebensraum Gisingen
19 Uhr **Die schönsten Bücher des Frühlings 2025 I präsentiert von Alexander Kluy**
AK-Bibliothek Feldkirch

Sa 5. April

8-12.30 Uhr **„Unser Markt“** Wochenmarkt Marktgasse Feldkirch

9 Uhr **Reparaturcafé Feldkirch**
Polytechnische Schule Feldkirch
10 Uhr **Landschaftsreinigung 2025**
Innenstadt Feldkirch

18.30 Uhr **150 Jahre Harmoniemusik Tisis - Tosters - Jubiläumswochenende**
Pfarrsaal Tisis

So 6. April

11 Uhr **150 Jahre Harmoniemusik Tisis - Tosters - Jubiläumswochenende**
Pfarrsaal Tisis

13.30 Uhr **Minnesang und Trommelklang I Familienführung**
Schattenburgmuseum

Mo 7. April

14-16 Uhr **Montagscafé im Nafahus**
Feldkirch-Altenstadt, Reichsstraße 3

18 Uhr **Studienkonzert Blockflöte an der Stella**
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik Feldkirch

19 Uhr **Shared Reading**
AK-Bibliothek Feldkirch

Di 8. April

8-12.30 Uhr **„Unser Markt“** Wochenmarkt Marktgasse Feldkirch

9 Uhr **Dienstagrunde**
Gesunder Lebensraum Gisingen

16-19 Uhr **Sprachtreff im Nafahus**
Feldkirch-Altenstadt, Reichsstraße 3

18 Uhr **Literatortreff in der Stadtbibliothek**
Palais Liechtenstein Feldkirch

18 Uhr **Messer und Scheren schleifen**
Sonstige Veranstaltungen
Haus am Katzenburm Feldkirch

Mi 9. April

13.30-16 Uhr **Nähwerkstatt im Nafahus**
Feldkirch-Altenstadt,
Reichsstraße 3

14 Uhr **Spielenachmittag**
Gesunder Lebensraum Gisingen

16 Uhr **Feldkirch an der Ill**
Führungen I Fahrten I Touren
Kraftwerk Hochwühr Feldkirch

18 Uhr **Ringvorlesung Musikwissenschaft: Musikalische Schreibszenen**
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik Feldkirch

19 Uhr **It's your turn! Du bist dran!**
Sonstige Veranstaltungen
AK-Bibliothek Feldkirch

19.30 Uhr **Gesundheit im Fokus I Fertility awareness - Grenzen der modernen Reproduktionsmedizin**
Landeskrankenhaus Feldkirch



Foto: Florian Koller

endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat.
Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek, schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam. (ICE)

Weitere Termine:

Donnerstag, 3.4., 19.30 Uhr,
Freitag, 4.4., 19.30 Uhr,
Samstag, 5.4., 19.30 Uhr,
Sonntag, 6.4., 17 Uhr.
Gratis An- und Abreise mit Bus & Bahn (VV):
Fahrscheine 3.4.-6.4.: www.vmobil.at.

Ausstellungen

Neu! 4.4.2025 - 27.4.2025
Feldkirch im Fokus I **Impressionen "en passant"**

Pulverturm Feldkirch, Mühletorplatz 22
Geöffnet Fr 16-18 Uhr,
Sa und So 10-12 und 16-18 Uhr

Neu! 4.4.2025 - 27.4.2025
THROUGHOUT - OUT OF THROUGH I HGFader Malerei

KunstVorarlberg, Villa Claudia,
Bahnhofstraße 6
Geöffnet Fr 16-18 Uhr,
Sa 15-18 Uhr,
So 10-12 Uhr und 15-18 Uhr

Bis 14.6.2025

Uwe Jäntsch I Das Jüngste Gericht
Johanniterkirche Feldkirch,
Marktplatz 2
Geöffnet Di-Fr 10-18 Uhr,
Sa 10-16 Uhr

Bis 6.1.2026

Wo wir uns begegnen I Feldkirch einhundert
Palais Liechtenstein, Schlossergasse 8
Geöffnet Di-Sa 10-17 Uhr

Bis 26.6.2025

Bewusstsein im Universum I eine zivilisationsunabhängige Wunderkammer
Barbara Husar & Michel G. Breitfellner.
Palais Liechtenstein, Schlossergasse 8
Geöffnet Di-Sa 10-17 Uhr

Bis 31.5.2025

Nikolaus Walter - Marktgasse, das Wohnzimmer unserer Stadt
Theater am Saumarkt, Mühletorplatz 1
Besichtigung während der Veranstaltungen.

SONNE / LUFT

Ein Theatertext von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von walktanztheater.com

Die Sonne brennt – und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles überfluten. Die Sonne lacht – und mit ihr freut sich auch die Luft.

Wie kann ich meine Angehörigen pflegen, ohne die Familie zu vernachlässigen?

Donnerstag, 3.4.2025,
19.30 Uhr
Umgang mit Schuldgefühlen I
Mag.a Marcella Liberti I Sozialzentrum Bürs, Judavollstraße 3a
Eintritt: 5 Euro! keine Anmeldung erforderlich. Information:
www.vorarlberg.care

Der Umgang mit dem großen Vergessen

Mittwoch, 9.4.2025, 19 Uhr
Rosmarie Fink, Rotkreuz Heim, Hof 765.
Eintritt: 5 Euro, keine Anmeldung erforderlich. Information:
www.vorarlberg.care



Was uns zusammenhält Vernissage

Donnerstag, 3. April 2025,
19 Uhr, Palais Liechtenstein


Eine künstlerische Konstruktion von MaadiCabanon mit Schülern der Mittelschule Levis im Rahmen von „Kunst ist Klasse“ des OeAD-GmbH Agentur für Bildung und Internationalisierung. Die Vereinigungsbrücke steht als markantes Symbol für die Eingemeindung der umliegenden Ortschaften zu Feldkirch – ein Zeichen der Verbindung und des Zusammenwachsens. In einem Workshop baut der Künstler, Architekt und Brückenbauer MaadiCabanon gemeinsam mit Schüler:innen der Mittelschule Levis eine raumgreifende und alles verbindende Konstruktion aus Spaghetti. Das Ergebnis steht sinnbildlich für einen Prozess von Kollaboration und Verbindung, der abschließend im Palais Liechtenstein präsentiert wird.

In Kooperation mit dem Theater am Saumarkt.


Eintritt frei. Anmeldung unter palais@feldkirch.at oder Tel.: 05522 304 1255 erforderlich. Eine Veranstaltung im Rahmen des Jubiläumsjahres Feldkirch einhundert.

Ausstellungsdauer bis 10. April 2025, Palais Liechtenstein, Feldkirch. (ICE)

Vorarlberg aktuell



Home ▾ Veranstaltungen ▾ [walktanztheater.com: SONNE / LUFT](#) ← zurück



walktanztheater.com:
SONNE / LUFT
Theater

03.04.2025
19:30

📍 Theater am Saumarkt
Mühletorplatz 1
6800 Feldkirch
Österreich

BESCHREIBUNG MORE DATES LAGE & ANREISE 📄

Beschreibung & Infos

Sieben Aufführungstermine vom 28. März bis 6. April. Ein Theatertext von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von walktanztheater.com.

Die Sonne brennt – und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles überfluten. Die Sonne lacht – und mit ihr freut sich auch die Luft, endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat.

Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam.

Inszenierung: Brigitte Walk
Dramaturgie: Maria Fliri
Ausstattung: Sandra Münchow
Schauspiel: Liese Lyon / Marlene Haagen / Peter Bocek
Video, Foto: Sarah Mistura
Komposition: Martin E. Greil
Technik: Matthias Zuggal / Thomas Kuschny
Bauten: Roland Adlassnigg
Produktionsleitung: Marina Höfler
Agentur: sägenvier designkommunikation
Eine Koproduktion von walktanztheater.com mit Theater am Saumarkt 2025

Aufführungstermine

28.3. 19:30 | 29.3. 19:30 | 30.3. 17:00 | 3.4. 19:30 | 4.4. 19:30 | 5.4. 19:30 | 6.4. 17:00

Tickets

erhältlich auf www.laendleticket.com

Foto: Elfriede Jelinek - Foto Claudia Müller

VERANSTALTER

Theater am Saumarkt
+43 5522 72895
www.saumarkt.at

Online: <https://anemone-iframe.gaestemappe.at/veranstaltung/walktanztheatercom-sonne-luft>

KRITIKEN

KULTUR, Dagmar Ullmann-Bautz, 29.03.2025

Dagmar Ullmann-Bautz · 29. Mär 2025 ·

EIN FUNKENREGEN AUS SPRACHE, WITZ UND SCHÄRFE!

Elfriede Jelineks Sonne / Luft trifft ins Mark

Am Freitag, den 28. März, feierte das Stück Sonne / Luft von Elfriede Jelinek in der Regie und Choreographie von Brigitte Walk Premiere im Theater am Saumarkt in Feldkirch. walktanztheater.com präsentierte einen Abend, den man nicht verpassen sollte – ein packendes

Theatererlebnis über den Klimawandel, das mit Jelineks unverwechselbarer Sprachkunst unter die Haut geht.



Großartige Schauspieler:innen: Marlene Haagen, Peter Bocek und Brigitte Nowotny (Foto: Koller-Mistura)

Das Stück beginnt bereits draußen vor dem Theater. Auf dem Parkplatz dröhnt ohrenbetäubender Sound aus einem Auto. Darin sitzen drei glitzernde Gestalten – aufreizend, schrill, nach Aufmerksamkeit heischend. Drei Sonnen, divenhafte Gottheiten, gewähren uns die Ehre. Sie sind es, die das Leben auf der Erde ermöglichen – und sie sind es, die es vernichten können. Mit bissiger Ironie und spöttischer Überlegenheit kommentieren sie das menschliche Treiben: Die Sonnen sind allmächtig, aber sie haben längst das Interesse an den Menschen verloren. „Ich wärme dich. Ich verbrenne dich. Mir ist das gleich“, sagt die Sonne – eine Laune der Natur, über der sich kein Gott erhebt.

Jelineks Text: Scharfsinnig, ironisch, unbarmherzig

Elfriede Jelinek hat 2024 einen Text über den Klimawandel verfasst, ohne das Wort auch nur ein einziges Mal zu nennen. Ohne erhobenen Zeigefinger, aber mit Weitsicht, Scharfsinn und einer Fülle an pointierten Bezügen. Und mit ihrem unverkennbaren Humor. Wie so oft bei Jelinek ist es eine ausgedehnte Textfläche, gegliedert in drei Teile: Sonne, Luft und Asche. Brigitte Walk entschied sich für Sonne und Luft, klug gekürzt von Maria Fliri.

Die Sonne spricht – und urteilt

Ein großer Teil des Abends gehört den drei Sonnen. Sie erzählen, singen, tanzen, toben – und blicken dabei voller Unverständnis auf die Menschheit herab, die sich selbst zerstört. Jelinek verleiht der Sonne eine Stimme, die mit gnadenloser Härte und heiterer Gelassenheit das

Verhalten der Menschen kommentiert. Sie sieht, wie sie angebetet wurde, wie sie verehrt wird – doch sie ist nicht gütig, sie ist nicht böse. Sie ist schlicht da, während sich die Menschen selbst zugrunde richten. „Ihr liebt mich. Ihr betet mich an. Ihr flucht über mich. Mir ist das egal.“

Atemlose Menschen in einer Welt ohne Luft

Im zweiten, deutlich kürzeren Teil ringen drei Menschen nach Luft. Der Tonfall ändert sich – die Sätze werden hektischer, zerhackter, als könnten sich die Figuren nicht mehr orientieren. Es ist ein verzweifelt, groteskes Japsen nach Sinn, nach Verständnis, nach Kontrolle über das, was nicht mehr aufzuhalten ist. Es ist ein Bild des Kollapses, in dem sich Umweltzerstörung, menschliche Ohnmacht und die Absurdität der Verdrängung bündeln.

Eine Inszenierung, die fesselt mit herausragenden Darsteller:innen

Brigitte Walk hat den Text so aufbereitet, dass es ein Vergnügen ist, ihm zu folgen. Neben der großen Show trifft das Thema mitten ins Herz. Es ist kein Betroffenheitstheater, sondern Theater, das sich wie ein Stachel ins Fleisch bohrt – mit Widerhaken. Und man merkt es erst allmählich. Die intime Nähe zwischen Bühne und Publikum im Theater am Saumarkt verstärkt diesen Effekt zusätzlich.

Dazu tragen auch die drei herausragenden Schauspieler:innen bei, die vollkommen mit dem Text, der Szenerie und miteinander verschmelzen. Brigitte Novotny, die kurzfristig für die erkrankte Liese Lyon einsprang, beeindruckt mit strahlender Energie, feinem Gespür für das Publikum und großer Improvisationsgabe. Marlene Haagen fesselt mit ihrer intensiven Bühnenpräsenz, ihrer präzisen Sprache und ausdrucksstarken Bewegung. Peter Bocek komplettiert das Trio und begeistert als extravagante Sonnendiva mit anmutiger Leichtigkeit.

Ton- und bildgewaltige Umsetzung

Die mitreißende Musik von Martin Greil verleiht dem Abend einen treibenden Rhythmus, den Brigitte Walk in stimmigen und humorvollen Choreographien umsetzt. Die fantasievollen Kostüme von Sandra Münchow und die überraschenden Videos von Sarah Mistura vollenden diesen perfekt inszenierten Theaterabend.

Ein Publikum zwischen Respekt und Begeisterung

Dass das Premierenpublikum nur verhalten lachte, mag am Respekt vor der Nobelpreisträgerin Jelinek liegen – oder daran, dass man immer wieder an ihren brillanten Sätzen hängen blieb. Doch die Begeisterung war spürbar: Der Abend endete mit jubelndem Applaus.

Unser Tipp: Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen! Jelineks Werk entfaltet hier eine Intensität und Klarheit, die selten so greifbar wird – ein sprachgewaltiger Abend, der gleichermaßen fordert und unterhält. Besonders für Schüler:innen eine großartige Gelegenheit, Jelineks Sprache in ihrer ganzen Wucht zu erleben – aber ebenso für alle, die gutes Theater schätzen.

Weitere Aufführungstermine:

Sa, 29.3., 19.30 Uhr

So, 30.3., 17.00 Uhr

Do, 3.4./ Fr, 4.4./Sa, 5.4., 19.30 Uhr

So, 6.4., 17.00 Uhr

Theater am Saumarkt, Feldkirch

www.walktanztheater.com

Online verfügbar unter: <https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/ein-funkenregen-aus-sprache-witz-und-schaerfe>

Vorarlberger Nachrichten, 31.03.2025

Gemma Sonne schauen

Brigitte Walk präsentierte Elfriede Jelineks „Sonne/Luft“ im Theater am Saumarkt.

FELDKIRCH Eines gleich vorweg, „here comes the sun“, ein Theaterabend der Superlative! „Ich bin es. Die Sonne tönt nach alter Weise in Brudersphären Wettgesang“, deklamieren die Protagonisten B (Barbara Novotny), M (Marlene Haagen) und P (Peter Bocek) aus einem graublau metallisé-farbenen Jaguar X-Type, der vor dem Theater am Saumarkt auf einem Podest steht.

Was sich zu Beginn wie eine Zeile aus den Meistersingern von Nürnberg anhört, entpuppt sich zunehmend als Hardcore-Version aus der Feder der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin (2004) Elfriede Jelinek, oszillierend zwischen griechischer Mythologie, Existenzphilosophie, Weltuntergangsszenarien, Sonnenbaden, Beachyoga und unvorstellbaren Kollateralschäden.

Dem Zuschauer dämmert es spätestens nach: „Jeder Flammenwerfer schaut alt aus neben mir. Ich bin die Mutter, aus deren Hand ganze Länder den Tod empfangen“. Die Rede ist von der Sonne, ein Monolog aus der Sicht der Sonne geschrieben und alle drei Schauspieler verkörpern sie. Kein Klagegesang, eine Anklage: „Geht's noch? Diese Erde haben Sie selbst pulverisiert, und sogar das Pulver ist giftig ..., ... Ich lasse alles aufodern, in Flammen aufgehen und verschwinden ..., ... ich bin da, um den Menschen Bräune zu geben. Und danach Schwärze ...“.

Jetzt wird jedem klar, dass das Ganze sich zu einem Tanz auf dem Vulkan generiert, zu einer Tour de Force, die nur eine Richtung kennt – in den Untergang. Jelinek wettet in Sprachkaskaden von apokalyptischem Ausmaß gegen menschliche Dummheit, Hochmut und



Elfriede Jelineks packender Theaterabend in Feldkirch entfesselt apokalyptische Sprachkaskaden.

FLORIAN N. KOLLER BY SARA H. MISTURA (2)

Ignoranz, ohne auch nur ein einziges Mal das Wort Klimawandel zu erwähnen. Ein Text, der unter die Haut geht und im Speziellen, wenn er so wie von Brigitte Walk und ihrem Team umgesetzt wird. Sie alle haben nicht nur ganze Arbeit geleistet, sie haben mit dieser Inszenierung Außergewöhnliches abgeliefert.

Feingespür und Übersicht

Allein die Dramaturgie und die Textadaption von Jelineks „Sonne/Luft/Asche“, er umfasst 116 Seiten, auf eine Stunde und 15 Minuten zu trimmen, erforderte von der Dramaturgin Maria Fliri und Regisseu-



Eindrucksvolle Kombination aus scharfsinniger Textadaption und energiegeladener Darbietung.

rin Brigitte Walk viel Feingespür und Übersicht. Die drei Protagonisten Novotny, Haagen und Bocek agieren mit einer Energie, die es in sich hat, sowohl in ihren Sprech-, als auch in ihren choreografischen wie Gesangsparts. Es ist nicht nur ein Vergnügen, ihnen bei ihrer schweißtreibenden Arbeit zuzusehen, es ist ein Traum, wenn auch ein Albtraum, aus dem man nicht mehr erwachen will.

Um nur eines der Highlights des Abends zu nennen, Bs polemischer, lautstark und wortmächtig vorgetragene Monolog der Anklage ist nicht nur einer der Hingucker, sondern einer der Hinhörer. Ausstattung, Maske und Kostüme von schlichter Einfachheit, aber perfekt, eindringlich die Musik des Abends, eine Komposition von Martin E. Greil. Just zum Finale des grandiosen Abends machte sich der Klingelton irgendeines Handys im Publikum bemerkbar. Die Schauspielerin Marlene Haagen quittierte das Ganze mit „Das nenn' ich timing.“ So muss Theater! Langanhaltender Applaus. **TSH**



**EINFACH
MEHR
ERFAHREN**

<https://VN.AT/suon9X>

Vorarlberger Nachrichten, Sigrid Juen, 01.04.2025

Eindringliche Inszenierung im Theater am Saumarkt

VN / 01.04.2025 • 11:04 Uhr



Produktionsleiterin Maria Höfler, Dramaturgin Maria Fliri und Regisseurin Brigitte Walk vor der Premiere.sie

“Sonne / Luft”: Ein packendes Theatererlebnis am Saumarkt

Feldkirch Am Freitagabend feierte Elfriede Jelineks Stück „Sonne / Luft“ unter der Regie und Choreografie von Brigitte Walk im Theater am Saumarkt in Feldkirch eine viel bejubelte Premiere.



Die Schauspieler Marlene Haagen, Barbara Novotny und Peter Bocek begeisterten das Publikum.

Das Ensemble brachte eine eindringliche und zugleich unterhaltsame Inszenierung auf die Bühne, die sich dem Thema Klimawandel mit Jelineks unverwechselbarer Sprachkunst näherte.



Ulli und Uschi Behr.

Die Schauspieler Brigitte Novotny, Marlene Haagen und Peter Bocek überzeugten mit intensiver Präsenz, ausdrucksstarken Bewegungen und energiegeladener Darbietung. Sandra Münchows wunderbare und beeindruckende Kostüme und die Videos von Sarah Mistura rundeten das Bühnenbild ab.



Autorin Erika Kronabitter und Hubert Löffler.

Die Musik von Martin E. Greil gab dem Abend einen Rhythmus, den Walk in klug choreographierten Bewegungsbildern aufgriff.



Unter den Besuchern: Sigi und Gerda Ramoser.

Zahlreiche Theaterbesucher ließen sich diesen besonderen Premierenabend nicht entgehen. Neben Landesrätin Barbara Schöbi-Fink und Stadträtin Natascha Soursos waren auch Sänger Harry Kurz, Kostümbildnerin Nicole Wehinger, Gerda und Sigi Ramoser Birgit Kappler (Studio Ingeborg), Marie-Rose Rodewald-Cerha, Autorin Erika Kronabitter, Hubert Löffler, Modeexperte Klaus Überbacher, Jutta Berger, Patricia Engstler, Norbert Häfele und Bernhard Wüstner zur Aufführung gekommen. **SIE**



Im Gespräch: Birgit Kappler (Studio Ingeborg) und Nico Pritzl.



Danilo Mukolayovic und Alexander Vladimirovic.



Barbara Herold mit Sabine Benzer (Theater am Saumarkt).

VN, 03.04.2025

Eindringliche Inszenierung im Theater

„Sonne / Luft“ war ein packendes Theatererlebnis am Saumarkt.

FELDKIRCH Am Freitagabend feierte Elfriede Jelineks Stück „Sonne / Luft“ unter der Regie und Choreografie von Brigitte Walk im Theater

am Saumarkt in Feldkirch eine viel bejubelte Premiere. Das Ensemble brachte eine eindringliche und zugleich unterhaltsame Inszenierung auf die Bühne, die sich dem Thema Klimawandel mit Jelineks unverwechselbarer Sprachkunst näherte. Die Schauspieler Brigitte Novotny, Marlene Haagen und Peter Bocek überzeugten mit intensiver Präsenz, ausdrucksstarken

Bewegungen und energiegeladener Darbietung. Sandra Münchows wunderbare und beeindruckende Kostüme und die Videos von Sarah Mistura rundeten das Bühnenbild ab. Die Musik von Martin E. Greil gab dem Abend einen Rhythmus, den Walk in klug choreographierten Bewegungsbildern aufgriff.

Zahlreiche Theaterbesucher ließen sich diesen besonderen Premierenabend nicht entgehen. Neben Landesrätin Barbara Schöbi-Fink und Stadträtin Natascha Soursos waren auch Sänger Harry Kurz, Kostümbildnerin Nicole Wehinger, Gerda und Sigi Ramoser, Birgit Kappler (Studio Ingeborg), Marie-Rose Rodewald-Cerha, Autorin Erika Kronabitter, Hubert Löffler, Modeexperte Klaus Überbacher, Jutta Berger, Patricia Engstler, Norbert Häfele und Bernhard Wüstner zur Aufführung gekommen. **SE**



Produktionsleiterin Maria Höller, Dramaturgin Maria Ffiri und Regisseurin Brigitte Walk vor



EINFACH MEHR ERFAHREN

<https://VN.AT/suorkF>



Die Schauspieler Marlene Haagen, Barbara Novotny und Peter Bocek begeisterten das Publikum.

PROGRAMMHEFT

WALK
TANZ
THEATER
.COM

SAUM<RKT



Foto: Sarah Mistura

SONNE/LUFT

Ein Theatertext von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von walktanztheater.com

Die Sonne brennt - und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles überfluten. Die Sonne lacht - und mit ihr freut sich auch die Luft, endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat.

Der Theatertext SONNE/LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam. Sonne und Luft, unser halbes, unser dreiviertel Leben lang waren das die besten Freundinnen der Gesundheit und der guten Laune. Und sie sind es immer noch. Denn einmal davon abgesehen, dass ohnehin viele vieles nicht mitbekommen, ist den gewaltigen Parallelentwicklungen auf der Kugel, auf der wir herumkriechen, geistig und psychologisch niemand gewachsen. Niemand, außer vielleicht Elfriede Jelinek. Deren feurig atmender Doppeltext „Sonne/Luft“ andererseits auch belegt, dass alles im Grunde offen auf dem Tisch liegt. Es ändert bloß nichts.

Die Sonne ist groß, der Mensch ist klein, beide sind nicht auf den Mund gefallen, am wenigsten Jelineks Sonne, die im ersten Teil redet und redet und brennt und brennt. Sie schaut den Menschen zu, schaut auf sie herab, heißt das natürlich. „Sie sind mir sowieso egal. Sie können auch auf mich bauen, von mir aus, aber was da entstehen wird, wird verschwinden, ob Sie mich loben oder nicht. ... Diese Erde haben Sie selbst pulverisiert, und sogar das Pulver ist giftig.“ So ist das, bis es im zweiten Teil um die Luft geht. Um das Verhältnis des Menschen zur Luft steht es auch nicht zum Besten, obwohl oder gerade weil sie für viele bloß Luft ist. Und man wird aufmerksamer für die Unaufmerksamkeit gegenüber der namenlosen Ignoranz des kleinen, bornierten Erdlings. Jelinek-Lektüre, das gilt immer noch, ist nie völlig umsonst.

Premiere 28.03.2025

19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen

29.03. 19.30 Uhr

30.03. 17.00 Uhr

03.04. 19.30 Uhr

04.04. 19.30 Uhr

05.04. 19.30 Uhr

06.04. 17.00 Uhr



Foto: Sarah Mistura


**EINE KOPRODUKTION VON
WALKTANZTHEATER.COM MIT
THEATER AM SAUMARKT 2025**

**INHABER AUFFÜHRUNGSRECHTE
ROWOHLT THEATER VERLAG, HAMBURG**

INSZENIERUNG BRIGITTE WALK
DRAMATURGIE MARIA FLIRI
AUSSTATTUNG SANDRA MÜNCHOW
SCHAUSPIEL BARBARA NOVOTNY,
MARLENE HAAGEN, PETER BOCEK
VIDEO, FOTO SARAH MISTURA
KOMPOSITION MARTIN E. GREIL
TECHNIK MATTHIAS ZUGGAL,
THOMAS KUSCHNY
BAUTEN ROLAND ADLASSNIGG
MASKE LENA VOZNYUK
PRODUKTIONSLEITUNG MARINA HÖFLER
HELPER:IN BOHDAN MYSAN,
ALICE MANSFIELD
DANKE AN BETTINA HENNING

**IM THEATERSTÜCK WERDEN BLITZ-
LICHTER UND NEBEL VERWENDET.**

DANKE AN

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



AUSSENDUNG AN SCHULEN

Liebe Lehrer:innen,

gerne möchten wir Ihnen zwei Theater-Angebote für Ihre Klassen ans Herz legen:

1) SONNE / LUFT. Ein Theatertext von Elfriede Jelinek in einer Inszenierung von walktanztheater.com - Theater am Saumarkt

Die Sonne brennt – und mit ihr brennen Wälder, ganze Landstriche verdorren, während anderswo der Meeresspiegel steigt oder Bäche alles überfluten. Die Sonne lacht – und mit ihr freut sich auch die Luft, endlich bald wieder durchatmen zu dürfen, befreit von allem Dreck, mit dem man sie beschwert hat.

Der Theatertext SONNE / LUFT der österreichischen Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek schont nichts und niemanden, geht an die Grenzen des Denkens und Sprechens und ist wunderbar vielschichtig und eigenartig unterhaltsam.

Premiere: 28.3.

Vorstellungstermine: Sa. 29.3., 19.30; So. 30.3. 17.00; Do. 3.4., 19.30; Fr. 4.4., 19.30; Sa. 5.4., 19.30, So. 6.4., 17.00 Uhr

Theater am Saumarkt

Gerne finden wir in diesem Zeitraum einen Termin für Ihre Klasse.

[...]

Das **Vermittlungsprogramm für beide Stücke** umfasst (einzeln buchbar):

- schriftliche Materialien
- Einstündiger Workshop in der Schule zur Vor- und/oder Nachbereitung
- Vorgespräch vor der Aufführung
- Diskussion nach der Vorstellung

Die Presstexte mit genaueren Infos sind im Anhang sowie Fotos. Beide Stücke dauern ca. 70 Minuten ohne Pause.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot mit Ihren Klassen in Anspruch nehmen.

Herzliche Grüße

Marina Höfler

Marina Höfler

Produktionsleitung

walktanztheater.com

REAKTIONEN

Liebe Brigitte. Ich möchte dir noch zur äusserst gelungenen Schlusssaufführung von heute gratulieren! Was für eine Glanzleistung auf allen Ebenen. Grandiose Umsetzung des Jelinek-Textes. Wir haben es wirklich genossen.

Ich habe mich es sehr genossen und Niki war auch beeindruckt von euch! Auch Brigitte einen Gruß und Kompliment! Lg Christl

Hi Brigitte,
Meine Leute waren in deinem neuen Stück und sind sehr begeistert!!!

Ich bin immer noch ganz verzaubert von der Jelinek Aufführung in Feldkirch: Sonne / Luft.
Das war einfach furios - einmalig - "Hammer"!

WALK TANZ THEATER .COM

Deine Story 16 Sek.

bosch1811

@walktanztheater

WALK TANZ THEATER .COM SAUMARKT

tiefgründig und beeindruckend
Beziehung Mensch - Natur

Sonne Luft

@_barbara_novotny_
@marlenehaagen
@peterbocek

Elfriede Jelinek
Theater am Saumarkt Feldkirch
Premiere 28.03.2025 19.30 Uhr
Weitere Vorstellungen

29.03.	19.30 Uhr
30.03.	17.00 Uhr
03.04.	19.30 Uhr
04.04.	19.30 Uhr
05.04.	19.30 Uhr
06.04.	17.00 Uhr

Sag etwas

Facebook Erwähnen Senden Mehr

WLAN Call

00:15

53 %



Mars >

Vor 1 Std. aktiv



Ihr folgt euch auf Instagram gegenseitig
Ihr folgt beide poolbarfestival und 32 weiteren
Personen

Profil ansehen

GESTERN, 21:31

Hat dich in seiner/ihrer Story erwähnt



Nachricht schreiben ...





Brigittes Beitrag



#weardaddy #barbaranova



Gefällt mir



Kommentieren



Senden



Teilen

Cem Barışcan + 8

Relevanteste ▾



Jolanda Spirig

Ein tolles Stück, kraftvoll gespielt 😄

9 Std.

Gefällt mir

Antworten



Antworten ...



Als Brigitte Walk kom...





21:28



Tibor Naphegyi

Tibor Naphegyi

Ihr seid nicht auf Facebook befreundet
30 gemeinsame Freunde, darunter Dagmar
Ullmann-Bautz und Anne Thaeter

[Profil ansehen](#)

Ende-zu-Ende-verschlüsselt

Nachrichten und Anrufe sind durch Ende-zu-Ende-
Verschlüsselung gesichert. [Mehr dazu](#)

21:06

Gratulation zur äußerst
gelungenen Abschluss
Vorstellung im Saumarkt
Theater! Hut ab vor eurer
schauspielerischen Leistung. Es
war witzig, skurril, ergreifend
und grandios!

Viel Erfolg weiterhin und liebe
Grüße aus Feldkirch, Tibor



Wenn du die Anfrage annimmst, kann Tibor dich anrufen
und möglicherweise sehen, ob du gerade aktiv bist und
ob du Nachrichten schon gelesen hast. [Wähle aus, wer
dir Nachrichten senden kann](#)

[Blo...eren](#)

[Löschen](#)


[Ann...en](#)

 maarinella_ 25 Min.
🎬 Ganzes Reel ansehen >

SONNE / LUFT


**Bin immer noch ganz gehyped von der
Premiere gestern! 🐱 Ein großartiges
Stück mit viel Glitzer & Glamour und der
Frage: Was passiert, wenn die Sonne mit
den Menschen abrechnet?
So unterhaltsam!**





[@walktanztheater](#) [@theater_am_saumarkt](#)

 In deiner Story posten

 Nachricht senden ...  

WLAN Call 22:44 75 %

< Foto ...

[Insights ansehen](#)

 Gefällt magicladyelen und 63 weiteren Personen

walktanztheater Sehr tolle Kritik in den VN. Wir spielen noch vier Vorstellungen ab Donnerstag im Theater am Saumarkt Feldkirch. Tickets unter laendleticket.at oder saumarkt.at

Vor 1 Woche

 altelfx3 17 Min. ·  vom Verfasser
absolutely amazing  

Antworten Verbergen Übersetzung anzeigen ¹

 bosch1811 6 Tag(e) ·  vom Verfasser
Super auf den Punkt gebracht: ein Theaterabend der Superlative von einem Superteam umgesetzt.    4

Antworten Verbergen

 Antwort an bosch1811 ...

— 1 weitere Antwort ansehen

 Kommentieren ... 

< walktanztheater ▾



christoph_thoma hat dich in einem Beitrag erwähnt, der auch auf Facebook geteilt wird: SONNE / LUFT: Ein Theaterstück von Elfriede Jelinek, perfekt umgesetzt von @walktanztheater mit Regisseurin Brigitte Walk im @theater_am_saumarkt.



Die Sonne brennt. Die Wälder auch. Ganze Landstriche verdorren, anderswo ertrinkt die Erde im steigenden Wasser. Und während alles kippt, lacht sie – die Sonne. Die Luft? Freut sich, endlich wieder durchatmen zu dürfen.

Mit SONNE / LUFT hat Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek ein sprachgewaltiges Werk geschaffen, das nichts beschönigt – und trotzdem unterhält. Schonungslos, klug, sarkastisch und erschreckend nah an der Realität.

#bundesratontour #kultur
@unser_vorarlberg @stadtfeldkirch
#haltung #kulturpolitik ... 4 Std.

Neu



TRAILER / FILM / RADIO

TRAILER

<https://vimeo.com/1070252672>

FILM / GESAMTAUFNAHME

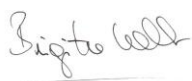
<https://vimeo.com/1078597450>

ORF-BEITRAG

<https://www.walktanztheater.com/Projects/elfriede-jelinek-sonne-luft/>

RADIO PROTON

<https://www.walktanztheater.com/wp-content/uploads/2025/02/rheingehoert-sonneluft.mp3>



Leitung walktanztheater.com / artistic director

[Facebook](#) / [Instagram](#) / [Vimeo](#)